

28.04.2025

## Favoritensiege und spannende Positionskämpfe in Lugau und Aufenau

- **Collin Wohnhas und Bruno Lenarz dominieren in Lugau mit Doppelsiegen**
- **Tom Sönke Hänel erster Spitzenreiter der DMX 85**
- **Jordi Gieler (Quad) und Prümmer/Schneider (Seitenwagen) begeistern in Aufenau**

München. Am vergangenen Wochenende standen gleich zwei Veranstaltungen der Deutschen Motocross-Meisterschaft im Kalender: Während in Lugau die Solo-Klassen DMX 250, DMX 85 und DMX 65 an den Start gingen, kämpften in Wächtersbach-Aufenau die Seitenwagen- und Quad-Piloten um wichtige Meisterschaftspunkte. Auf beiden Strecken bekamen die Zuschauer packenden Motorsport mit teils klaren Favoritensiegen, aber auch engen Duellen um die Podestplätze geboten. In der DMX 250 übernahm Linus Jung (D/KTM Sarholz Racing Team) die Meisterschaftsspitze. Tom Sönke Hänel (D/Mefo Sport Racing Team by KTM Sturm) drückte beim Saisonstart der DMX 85 seinen Stempel auf. Bruno Lenarz (D/SevenSevenSix MX School) baute in der DMX 65 einen kleinen Vorsprung in der Tabelle auf. In der DMX Quad gab es einen Führungswechsel und Matteo Stiller (D/Yamaha) liegt dort nun knapp vorne. Bei den Seitenwagen besitzen Adrian Peter/Julian Zimmermann (D/ADAC Hessen-Thüringen) nun schon einen deutlichen Vorsprung.

### **DMX 250: Wohnhas setzt sich durch**

In der DMX 250 war Collin Wohnhas (SixtySeven Racing-Team) der dominierende Fahrer des Wochenendes in Lugau. Der Husqvarna-Pilot gewann beide Läufe und sicherte sich damit souverän den Tagessieg mit dem Punktemaximum. Bereits im ersten Rennen setzte sich Wohnhas knapp gegen Linus Jung und Fritz Greiner (D/Falcon Motorsports) durch, bevor er im zweiten Lauf erneut die Konkurrenz in Schach hielt. Im zweiten Lauf fuhr Greiner knapp hinter Wohnhas als Zweiter durchs Ziel, Jung folgte erst mit größerem Abstand. Hinter dem Tagessieger Wohnhas wurde Greiner aufgrund des besseren Resultats im zweiten Lauf als Zweiter vor Jung gewertet. Auch Ben-Lukas Bremser (D/AMX Racing) und Leo Paukovic (D/Zweiradcenter Umbach) zeigten mit Top-Fünf-Platzierungen in Lugau eine solide Performance.

In der Meisterschaft bleibt es eng: Linus Jung übernahm die Tabellenspitze vor Bremser und Greiner. Wohnhas machte mit seinem perfekten Wochenende deutlich Boden gut und rückte auf den vierten Rang vor Richard Stephan (D/KTM GST Berlin Racing) vor.

### **DMX 85: Hänel ist in Lugau das Maß der Dinge**

Beim Auftakt der DMX 85 gab es in Lugau einen klaren Sieger: Tom Sönke Hänel dominierte beide Läufe und gewann die Tageswertung mit der vollen Punktzahl. Jamiro Peters (D/AMX Racing) zeigte mit zwei zweiten Plätzen ebenfalls eine starke Form. Im ersten Lauf kam Nick de Jong (D/KMP-Honda-Racing powered by DVAG) als Dritter ins Ziel, fiel jedoch im zweiten Lauf aus. Maximilian Neumann (D/Husqvarna) belegte im zweiten Lauf den dritten Platz und stieg damit hinter dem Tagessieger Hänel und Peters mit aufs Tagespodium. John Brandin (D/GasGas) und Felix Siegl (D/Husqvarna Pfeil) rundeten die Top-Fünf in Lugau ab. Der Tabellenstand entspricht den Tagesresultaten.

## Presseinformation

### **DMX 65: Lenarz mit perfektem Wochenende**

In der Nachwuchsklasse DMX 65 ließ der Tabellenführer Bruno Lenarz in Lugau nichts anbrennen. Er gewann beide Läufe sicher und erzielte damit den Tagessieg mit maximaler Punktzahl. Eddi Haustein (D/ADAC Sachsen e.V.) belegte mit zwei souveränen zweiten Plätzen Rang zwei der Tageswertung, während Matteo Bauten (D/SevenSevenSix MX School) jeweils als Dritter ebenfalls konstant punktete. Hinter dem Spitzen-Trio kam Joschua Rath (D/AD Gleisbau Junior Racing) jeweils auf den vierten Platz, den er auch in der Tageswertung vor Ben Orkisz (D/ADAC Hessen-Thüringen) belegte. Lenarz sitzt nun mit zehn Punkten Vorsprung an der Spitze der Meisterschaft, gefolgt von Bauten, Haustein, Rath und Dylan Kummrow (D/KTM Team Theiner).

### **DMX Quad: Gieler siegt vor Stiller-Duo**

In Wächtersbach-Aufenau entwickelte sich bei besten Rennbedingungen für die Quads ein hochklassiges Duell an der Spitze. Jordi Niclas (Gieler D/Yamaha) gewann von der Pole-Position aus beide Läufe per Start-Ziel-Sieg. Doch auf der Strecke wurde ihm das Leben dabei nicht einfach gemacht. Im ersten Lauf strich Gieler die Holeshoot-Prämie von Klein Metall ein, wurde dann jedoch das ganze Rennen über von Matteo Stiller (D/Stiller Racing) und Adam Tucek (CZ/Yamaha Cepelak Racing Klub V ACR) unter Druck gesetzt. Doch Gieler behielt die Nerven. Auch im zweiten Lauf erlebten die Fans einen spannenden Dreikampf an der Spitze, bis Tucek mit zwei platten Vorderreifen vom dritten Rang aus dem Rennen ausschied. Gieler gewann erneut vor Matteo Stiller und dessen Bruder Luca Stiller (D/Stiller Racing). Matteo Stiller übernahm damit mit einem Punkt Vorsprung vor Gieler die Tabellenführung vom abwesenden Manfred Zienecker (D/DVR), der hinter Luca Stiller und Adam Tucek auf den fünften Platz abrutschte.

### **DMX Seitenwagen: WM-Piloten Prümmer/Schneider dominieren**

Bei den Seitenwagen war das Duo Tim Prümmer/Patrick Schneider (D/AMS-VMC), die ihren Fokus auf die Weltmeisterschaft legen, bei ihrem Gastspiel in der DMX das Maß der Dinge. Mit zwei Laufsiegen sicherten sie sich den Tagessieg in Aufenau. Im ersten Lauf ging nach dem Start das in der Meisterschaft führende Team Adrian Peter/Julian Zimmermann an die Spitze. Doch nach kurzer Zeit wurden sie von Prümmer/Schneider überholt, die den Sieg einfuhren. Peter/Zimmermann mussten im Rennverlauf mit Dan Foden/Noah Weinmann (D/AMS) ein weiteres Duo aus der WM passieren lassen, erbten jedoch den zweiten Platz in der letzten Runde nach einem Ausfall von Foden/Weinmann. Stephan Wijers (NL)/Joel Hoffmann (D/VMC) wurden Dritte. Im zweiten Lauf erlebten die Fans einen ähnlichen Verlauf wie im Rennen zuvor. Prümmer/Schneider übernahmen nach dem Holeshoot von Peter/Zimmermann die Führung. Foden/Weinmann rückten dann auf den zweiten Platz vor, den sie nun bis ins Ziel hielten. In der Tageswertung ging der Sieg eindeutig an Prümmer/Schneider vor Peter/Zimmermann und Wijers/Hoffmann. In der Meisterschaft besitzen Peter/Zimmermann mit 25 Punkten bereits einen deutlichen Vorsprung, während die Verfolger Leon Hofmann/Leon Freygang (D/VMC Mega) und Patrick Hengster/Justin Blume (D/VMC Power) dicht beisammen liegen.

Alle Resultate der DMX gibt es unter [adac-motorsport.de](http://adac-motorsport.de).

# Presseinformation

## Pressekontakt

### **ADAC MX Masters/DMX**

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail [adacmxmasters@atze.tv](mailto:adacmxmasters@atze.tv)

### **ADAC e.V.**

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[adac.de/motorsport](https://www.adac.de/motorsport)